

Humanoide Roboter lernen dazu

19.04.2026, 11:37 | Handel, Wirtschaft, Finanzen, Banken & Versicherungen

Pressemitteilung von: *JS Research GmbH*

Rohstoffe machen den Fortschritt erst möglich. In der Robotik werden unter anderem Metalle wie Kupfer, Silber oder auch Lithium gebraucht.

Anzeige/Werbung - Dieser Artikel wird verbreitet im Namen von Blue Moon Metals Inc. und Axo Copper Corp., mit der die SRC swiss resource capital AG bezahlte IR-Beraterverträge unterhält. Ersteller: SRC swiss resource capital AG · Autorin: Ingrid Heinritzi · Erstveröffentlichung: 19.04.2026, 11:30 Uhr Zürich/Berlin

In chinesischen Roboterschulen lernen die Roboter vom Wäsche bügeln über Reinigungsarbeiten und Arbeiten in Firmen am Fließband dazu. Es soll bereits mehr als 40 Zentren in China geben, wo Roboterdaten gesammelt werden, dies mit staatlicher Unterstützung. Roboter werden schneller und schlauer, mit der entsprechenden Sensorik können sie sehen und fühlen. Hierzulande unterstützen Roboter die Spargelernte, sortieren beispielsweise den Spargel.

Im Gesundheitswesen wird an winzigen Robotern gearbeitet, Nano- und Mikroroboter, die in die Blutbahn gesendet werden können und bei der Behandlung von Krankheiten helfen sollen. Bis zum klinischen Einsatz wird es aber noch dauern. Für die nötigen Batterien sind bekannterweise Lithium und Kobalt nötig. Auch Kupfer und Silber sind aufgrund ihrer speziellen Eigenschaften in neuen Technologien verbaut, etwa bei Kabeln, Sensoren und elektronischen Bauteilen. Kupfer findet sich in Schaltkreisen und Motoren, Silber wird für empfindliche Komponenten und für Kontakte eingesetzt. Diese beiden Rohstoffe sorgen für Langlebigkeit und Leistungsfähigkeit.

Kupfer ist ebenfalls wie Silber ein Profiteur der Energiewende. Elektrofahrzeuge sind gefragt, wie auch Solaranlagen oder Windkraftanlagen. Gerade im Kupferbereich kommt es öfters zu Störungen, man denke nur an die Kupferminen Grasberg, El Teniente oder Kamoakakula. Sinkende Erzgehalte, sehr lange Dauer von der Entwicklung bis zur Produktion in einer Mine und eine steigende Nachfrage werden den Kupferpreis stützen. Und Silber befindet sich seit Jahren im Defizit. Mit der zunehmenden Elektrifizierung wird auch die Nachfrage nach Lithium-Ionen-Batterien immer mehr. Unternehmen mit den entsprechenden Rohstoffen sollten also positiv in die Zukunft blicken können.

Blue Moon Metals - <https://www.commodity-tv.com/ondemand/companies/profil/blue-moon-metals-inc/> - besitzt fünf polymetallische Brownfield-Projekte, in Norwegen das Kupfer-Gold-Silber-Projekt Nussir sowie das Kupfer-Zink-Gold-Silber-Projekt NSG. In den USA liegen das Zink-Gold-Silber-Kupfer-Projekt Blue Moon und das Wolfram-Molybdän-Projekt Springer sowie das Germanium-Gallium-Kupfer-Projekt Apex. Alle Projekte liegen günstig und verfügen über eine bestehende Infrastruktur.

Axo Copper - <https://www.commodity-tv.com/ondemand/companies/profil/axo-copper-corp/> - besitzt das La Huerta Kupferprojekt in Mexiko. Es umfasst zirka 11.300 Hektar und ist eine neue Kupferentdeckung im aussichtsreichen Sierra-Madre-Gürtel. Neueste Bohrerergebnisse sind äußerst positiv (beispielsweise 2,26 Prozent Kupfer und 6,29 Gramm Silber je Tonne Gestein sowie ein Abschnitt von 4,2 Metern mit 3,69 Prozent Kupfer und 9,33 Gramm Silber je Tonne Gestein). Erst kürzlich hat das Unternehmen die Gesellschaft Sapuchi Minera und damit das San Antonio Goldprojekt in Mexiko übernommen, das sich in einer fortgeschrittenen Phase befindet.

Aktuelle Unternehmensinformationen und Pressemeldungen von Axo Copper (- <https://www.resource-capital.ch/de/unternehmen/axo-copper-corp/> -) und Blue Moon Metals (- <https://www.resource-capital.ch/de/unternehmen/blue-moon-metals-inc/> -).

Weiterführende Infos erhalten Sie ebenso in unserem neuen Batteriemetallreport unter folgendem Link: <https://www.resource-capital.ch/de/reports/ansicht/batteriemetall-report-2025-04/>.

Quellen: Axo Copper, Blue Moon Metals,

<https://razomua.media/de/news/tekhnohoyi/kytayski-shkoly-robotiv-yak-navchannya-humanoyidiv-zminyuye-vyrobnytstvo-i-chomu-tse-vazhlyvo-dlya-ukrayiny>;

<https://www.vde.com/vde-dialog/vde-dialog-ausgaben/2025-01-roboter/2025-01-nanoroboter>;

<https://www.resource-capital.ch/de/reports/ansicht/batteriemetall-report-2025-04/>.

Gemäß § 85 WpHG i. V. m. Art. 20 MAR/VO (EU) 2016/958 weisen wir darauf hin, dass Autoren/Mitarbeitende/verbundene Unternehmen der SRC swiss resource capital AG Positionen (Long/Short) in besprochenen Emittenten halten können. Entgelt/Beziehung: IR-Verträge/Advertorial: Eigene Positionen (Autor): keine; SRC Netto-Position: unter 0,5 %; Beteiligung des Emittenten ≥ 5 % an SRC: nein. Update-Policy: keine Pflicht zur Aktualisierung. Keine Gewähr auf die Übersetzung ins Deutsche. Es gilt einzig und allein die englische Version dieser Nachrichten.

Disclaimer: Die bereitgestellten Informationen stellen keinerlei der Empfehlung oder Beratung da. Auf die Risiken im Wertpapierhandel sei ausdrücklich hingewiesen. Für Schäden, die aufgrund der Benutzung dieses Blogs entstehen, kann keine Haftung übernommen werden. Wir geben zu bedenken, dass Aktien und insbesondere Optionsscheininvestments grundsätzlich mit Risiko verbunden sind. Der Totalverlust des eingesetzten Kapitals kann nicht ausgeschlossen werden. Alle Angaben und Quellen werden sorgfältig recherchiert. Für die Richtigkeit sämtlicher Inhalte wird jedoch keine Garantie übernommen. Ich behalte mir trotz größter Sorgfalt einen Irrtum insbesondere in Bezug auf Zahlenangaben und Kurse ausdrücklich vor. Die enthaltenen Informationen stammen aus Quellen, die für zuverlässig erachtet werden, erheben jedoch keineswegs den Anspruch auf Richtigkeit und Vollständigkeit. Aufgrund gerichtlicher Urteile sind die Inhalte verlinkter externer Seiten mit zu verantworten (so u.a. Landgericht Hamburg, im Urteil vom 12.05.1998 - 312 O 85/98), solange keine ausdrückliche Distanzierung von diesen erfolgt. Trotz sorgfältiger inhaltlicher Kontrolle übernehme ich keine Haftung für die Inhalte verlinkter externer Seiten. Für deren Inhalt sind ausschließlich die jeweiligen Betreiber verantwortlich. Es gilt der Disclaimer der SRC swiss resource capital AG zusätzlich, der unter: <https://www.resource-capital.ch/de/disclaimer-agb/> zur Verfügung steht.

JS Research GmbH

Bergmannsweg 7a
59939 Olsberg

JörgSchulte

015155515639

info@js-research.de

<http://www.js-research.de>

News-ID: 1309626 • Views: 49 (Stand: 05.05.2026)

Link zur Pressemitteilung:

<https://www.openpr.de/news/1309626/Humanoide-Roboter-lernen-dazu.html>